

Kolloquium Grundwasserversalzung

Präsentationen aus Forschung und Praxis und Abschluss des Projekts GeoSalz

14.05.2025, 13-17 Uhr

Veranstaltungsort

Grunewaldstr. 61-62, 10825 Berlin, Audimax der Technologiestiftung Berlin

Agenda

13:00-13:10

Begrüßung

Nasrin Haacke (Kompetenzzentrum Wasser Berlin) und Alexander Sperlich (Berliner Wasserbetriebe)

13:10-13:35

Grundwasserversalzung in Brandenburg – Überblick und Fallbeispiel

Tino Rosin (Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg)

13:35-14:00

Einfluss von Grundwasserentnahme, -neubildung und Nutzung des tiefen Untergrunds auf die Salzwassermigration im Einzugsgebiet Untere Spree

Elena Chabab (GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung)

14:00-14:20

Pause

14:20-14:45

Nachhaltige Grundwassernutzung nahe der Süß-/Salzwassergrenze - Fallbeispiel Papier- und Kartonfabrik Varel

Henriette Wilke (Schmidt & Holländer Ingenieurgesellschaft mbH)

14:45-15:10

Versalzung im Grundwasser - geophysikalisch beobachtet in Aufschlussbohrungen, Messstellen und Förderbrunnen

Gunther Baumann (Bohrlochmessung Storkow GmbH)

15:10-15:35

Grundwassererkundung in Niedersachsen – Kartierung der Grundwasserversalzung mittels aerogeophysikalischer Methoden

Nico Deus (Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie im GEOZENTRUM HANNOVER)

15:35-15:55

Pause

Ergebnisse des FE-Projekts GeoSalz

15:55-16:20

Trinkwassergewinnung trotz Grundwasserversalzung - Analyse und Bewertung der Dynamik an einem großen Berliner Wasserwerk

Gunnar Lorenzen (Berliner Wasserbetriebe) und Christoph Sprenger
(Kompetenzzentrum Wasser Berlin)

16:20-16:45

Dichtegekoppelte Modellierung des Salzwasseraufstiegs in einem Großraummodell der Berliner Wasserbetriebe

Junfeng Luo und Peter Schätzl (AQUASOIL INGENIEURE & GEOLOGEN GmbH)

16:45-17:00

Zusammenfassung & Schlussfolgerungen

Gunnar Lorenzen (Berliner Wasserbetriebe) und Christoph Sprenger
(Kompetenzzentrum Wasser Berlin)

17:00

Ende der Veranstaltung